

GEWINNZAHLEN

Wochenende

„6 aus 49“: 8, 14, 18, 27, 40, 49 - Superzahl: 3 - „Spiel 77“: 3 4 0 6 114 - „Super 6“: 8 3 5 2 6 9. - **Auswahlwette** „6 aus 45“: 2, 6, 7, 10, 30, 45, Zusatzspiel 20. - „13er-Wette“: 1-0-2-1-1-0-0-1-2-0-1-2-2. - **Glücks-spirale**: 6-10 €, 04-20 €, 962-50 €, 9824-500 €, 69 568-5000 €, 663 736-100 000 €, 839 214-100 000 € - **Prämienziehung** 9 068 607 gewinnt 7500 € mtl. als „Sofortrente“, 8 477 133 gewinnt 7500 € mtl. als „Sofortrente“. - „ARD-Fernsehloterrie“ **Prämienziehung (nur für Mega-Lose)**: 4 448 344 - 1000 000 €; 819 267 - 100 000 €; 60 348-10 000 €; 8396-1000 €; 94-10 €; **Wochenziehung: Los-Endziffern** 110 502 VW Polo Trendline BlueMotion Technology; 2 069 623 VW Passat Variant Trendline; 7 322 098 Reise für 2 Erwachsene und 2 Kinder in den „Europapark-Rust“ mit zwei Übernachtungen; 0 983 414 eine Woche im Relais- und Chateaux-Hotel Dollenberg; 4 977 057-100 000 €; . - **Bingo: Gewinnzahlen**: B-/ 2 ,5, 6, 13, 14, I-/ 19, 21, 26, 30, N-/ 32, 34, 36, 42, 45, G-/ 46, 48, 49, 53, 55, 57, 59, O-/ 68 - **Bingoquiz: Ziehung 1**: Seriennummer: 8450, Losnummer: 42500. - **Ziehung 2**: Seriennummer: 8450, Losnummer: 39295. - **Ziehung 3**: Seriennummer: 8451, Losnummer: 34898. - **Ziehung 4**: Seriennummer: 8457, Losnummer: 50438. - **Aktion-Mensch-Loterrie**: Wöchentliche Ziehung für das Glücks-Los vom 5.9.2017: Gewinnzahl der Kategorie „Sofortgewinn“: **7 108 633**. Gewinnzahl der Kategorie „Kombigewinn“: **4 205 038**. Gewinnzahl der Kategorie „Dauergewinn“: **9 407 372**. Gewinnzahl der Kategorie „Zusatzspiel“: **12 172**.

Keno vom 09. 09. 2017

2, 3, 5, 9, 14, 15, 18, 22, 23, 30, 37, 38, 39, 41, 44, 45, 49, 51, 52, 61
Plus 5: 7 4 3 9 1

Keno vom 10. 09. 2017

8, 10, 11, 15, 19, 21, 27, 28, 30, 36, 39, 44, 45, 47, 51, 54, 57, 65, 67, 69
Plus 5: 9 9 1 6 5
(Alle Angaben ohne Gewähr)

Oft gibt es Kritik an Drohnen, doch Fotografen eröffnen sie neue Perspektiven – Jetzt sorgt ein Gesetz für Unmut

VON NIKLAS WIECZOREK

BÖHNHUSEN/KIEL. Eigentlich gehe die Kritik an seinem technischen Hilfsmittel an die falsche Adresse: Eine Drohne sei nichts generell Gefährliches, sie hänge schlicht von dem steuernden Menschen ab, sagt Marc Göhlich. Der geborene Kieler lebt mittlerweile in Bönnhusen bei Flintbek – und lässt dort und überall, wo er mit seiner Firma Amazing View für Grundstücksfilme oder virtuelle Touren gebucht wird, seine Drohne steigen. Göhlich sagt: „Der Begriff ‚Drohne‘ ist ein rotes Tuch.“ Seiner Meinung nach hat die negative Meinung in der Bevölkerung die Politik zu restriktiven Regelungen für professionelle Piloten verleitet.

Als Drohne gelten eigentlich alle unbemannten Fahrzeuge, in den vergangenen Jahren hat sich der Begriff aber vor allem für das verfestigt, was als kleiner Kopter mit vier oder sechs Rotoren ferngesteuert in der Luft fliegt. Oftmals hängt darunter eine Kamera – das, die stabile Steuerung und die Möglichkeit, in der Luft zu stehen, hat bei vielen in der Bevölkerung allerdings zu einer Skepsis geführt.

Viele wüssten dabei nicht, dass es schon immer Beschränkungen für Drohnen und ihren Flugbetrieb gab. Ein Bemühen um eine rechtliche Absicherung und eine Haftpflichtversicherung sollten Standard sein, wenn jemand nicht nur wenige Zentimeter über einem Privatgrundstück fliegt, sagt auch Göhlich. Mit illegalen Überflügen entstandene Videos auf Youtube, eine von Handel und Industrie vereinfachte Botschaft „Einschalten, Hochfliegen – egal wo“ – das habe dazu geführt, dass die unprofessionelle Drohnenutzung in den vergangenen Jahren überhand nahm. Dazu kam die mediale Berichterstattung über gefährliche Einzelfälle.

Bis es dem zuständigen Verkehrsminister Alexander Dobrindt (CSU) zu bunt wurde:



Marc Göhlich steuert seine Yuneec-Drohne über ganz Schleswig-Holstein. Der Profi-Fotograf erstellt auf Anfrage virtuelle Grundstücks-touren. Sorgen machen ihm dabei rechtliche Beschränkungen. Denn mittlerweile braucht er viele Einzelgenehmigungen. FOTO: FRANK PETER

Seit April gilt eine neue Drohnenverordnung (siehe Infokasten). In den ersten sechs Monaten nach Inkrafttreten hat die Landesluftfahrtbehörde etwa 400 Ausnahmegenehmigungen erteilt, was auf eine ordentliche Zahl professioneller Drohnenpiloten schließen lässt.

➔ Immer wieder werden illegale Videos ins Netz gestellt. Eine neue Verordnung soll das ändern.

Doch die neuen Regeln bringen sie in Schwierigkeiten. Hier sind es zum Beispiel Aufnahmen an der Förde oder dem Nord-Ostsee-Kanal, die durch das Überflugverbot von Verkehrswegen extrem erschwert werden: „Ich brauche für alles eine Einzelerlaubnis. Spontan etwas zu machen, ist nahezu unmöglich“, sagt Göhlich. Bei den zuständigen

Behörden lägen seine Anfragen wochenlang – dann könne alles kommen, von einer Freigabe bis zur pauschalen Absage. Dabei seien die meisten Behördenvertreter eigentlich freundlich und dankbar, wenn er sich mit ihnen zusammensetze und seine Beweggründe erläutere.

Für Göhlich ist die Drohnenverordnung schlichtweg mit heißer Nadel gestrickt und kaum durchdacht worden. Bestes Beispiel sei die Gewichtsgrenze für den Kenntnisnachweis: Der ist für ein Fluggerät nötig, das schwerer als zwei Kilogramm ist. Doch selbst viele gewerbliche Drohnenflieger wie er sind eher mit Koptern unterhalb dieser Grenze unterwegs. Göhlich will sich trotzdem professionell seine Kenntnisse bestätigen lassen.

Möglich wäre das beispielsweise beim Hamburger Unternehmen Luftprofile, das vom Luftfahrtbundesamt seit Au-

gust als anerkannte Stelle geführt wird: „Nicht überall, wo man aufsteigen kann, darf man es auch“, beschreibt Geschäftsführer Ralf Jansen, warum die Wissensvermittlung notwendig ist. Ab dem 13. September starten die Seminare in Hamburg, ab Oktober in Flensburg, danach soll es in Kiel losgehen.

Göhlich hofft, dass die Behörden mit der Zeit mehr Erfahrungen im Umgang mit seriösen Drohnenfliegern sammeln. Grundsätzlich sei die Einführung der Verordnung vor allem ein Kommunikationsproblem, da die Ansprechpartner vorab nicht vorbereitet waren. Auch die Luftfahrtbehörde merkt an, „noch Erfahrungen zu sammeln“, wenn es um geschützte Bereichen gehe. Man versichert aber, dass alle beteiligten Stellen bemüht seien, das Fliegen von Drohnen zu erleichtern – „insbesondere für diejenigen, die sich an die Regeln halten“.

Die Regeln

Die seit April dieses Jahres gültige **Drohnenverordnung** verpflichtet Piloten zum Fliegen in Sichtweite. Bei einem Fluggerät ab **250 Gramm** ist ab Oktober eine Plakette mit Namen und Anschrift nötig, ab **zwei Kilogramm** muss der Pilot einen Kenntnisnachweis erbringen und ab **fünf Kilogramm** ist eine Aufstiegs-erlaubnis erforderlich. Wer mehr als 100 Meter hochfliegen will, braucht einen Kenntnisnachweis und eine Ausnahmegenehmigung der Landesluftfahrtbehörde – ohne eine solche ist es auch untersagt, über sensible Bereiche wie Naturschutzgebiete, Industrieanlagen, Wohngrundstücke, Menschenansammlungen, Hauptverkehrswege und Flugplätze zu schweben.

Offshore-Branche fordert mehr Windenergie auf See

HUSUM. Nach dem drastischen Kostenrückgang bei der Windenergie auf See fordern die Vertreter der Branche eine politische Wende. „Ab Mitte des nächsten Jahrzehnts werden auf der Nordsee Windparks ans Netz gehen, die keine öffentliche Förderung mehr be-

nötigen“, sagte Andreas Wagner, Geschäftsführer der Stiftung Offshore-Windenergie, im Vorfeld der Messe „Husum Wind“. „Die nächste Bundesregierung sollte deshalb den harten Deckel für den Ausbau der Offshore-Windenergie anheben.“

Gegenwärtig produzieren mehr als 1000 Windkraftwerke auf Nord- und Ostsee Strom. Ihre Leistung entspricht mit gut 4,7 Gigawatt ungefähr vier großen Atomkraftwerken. Die Bundesregierung hatte 2014 wegen des zunächst hohen Subventionsbedarfs und ent-

sprechender Steigerungen des Strompreises ihre langfristigen Ausbauziele für den Offshore-Strom von 25 auf 15 Gigawatt bis zum Jahr 2030 herabgesetzt.

Zur Durchsetzung ihrer Anliegen sucht die Offshore-Branche vor allem den Schul-

terschluss mit der norddeutschen Politik. Heute wollen sich die Wirtschafts- und Energieminister der fünf Küstenländer sowie Vertreter der Städte, der Industrie und der IG Metall Küste in Cuxhaven treffen, um eine gemeinsame Erklärung zu verabschieden.

FONDS im Wochenvergleich

Dax 12.303,98 (+0,06 %) Euro Stoxx 50 3447,69 (0,00 %) Dow Jones 21.797,79 (+0,06 %) Gold, 1 oz. 1346,75 (–0,23 %) Rohöl, Brent 53,73 (–1,43 %)

Rücknahmepreise	08.09.	VW
Kieler Volksbank		
Dual-V Microfin-P*	134,97	134,97
FairWorldFonds*	54,70	54,75
Priv.Fonds:Flex.*	107,91	108,05
Priv.Fonds:FlexPro*	133,95	134,47
Priv.Fonds:Kontr.p*	145,59	146,35
PrivFd:Kontrolliert*	128,94	129,23
UniAbsoluterEneA*	47,97	48,02
UniAbsoluterErt.A*	47,34	47,39
UniAusschüttung A*	49,75	49,91
UniCommodities*	43,41	43,45
UniDeutschl.XS*	167,10	165,53
UniDeutschland*	205,73	203,07
UniDividendenAss A*	52,30	52,58
UniEuroAktien*	69,30	69,19
UniEuroKapital*	66,11	66,06
UniEuroKapital-net*	42,68	42,65
UniEuroRenta*	66,89	66,79
UniEuroRentaHigh Y*	36,75	36,70
UniEuroSt.50 A*	50,18	50,10
Unifavorit: Aktien*	128,28	129,24
UniFonds*	53,49	52,78
UniGlobal*	194,81	196,48
Unilmmo:Dt.*	91,02	90,99
Unilmmo:Europa*	55,49	55,48
Unilmmo:Global*	50,53	50,52
UniKapital*	110,72	110,73

UniKonzept: Divi.A*	40,93	41,04
UniKonzept: Port A*	44,16	43,96
UniKonzept:D.net A*	42,14	42,26
UniKonzept:Po.netA*	45,42	45,22
UniMarktf. A*	41,38	41,82
Uninachhaltig A GI*	88,83	88,72
Uninordamerika*	245,99	248,12
Unirak*	116,57	116,29
Unirak Conserva A*	116,97	116,28
Unirak NachhaltigA*	72,52	72,58
Unirenta*	19,59	19,56
Unirenta Corp A*	91,63	92,14
Unireserve: USD*	996,86	996,77
UniStrat: Ausgew.*	59,57	59,70
UniStrat: Dynam.*	49,25	49,44
UniStrat: Konserv.*	67,53	67,53
UniStrat:Flexibel*	51,01	51,08
UniStrat:Offensiv*	47,01	47,32
UniStruktur*	100,70	100,96
UniVa. Global A*	91,66	92,82
DWS Top Dividen LD	119,35	120,61
Ethna-AKTIV A	126,25	126,32
hausInvest	41,57	41,55
Kapital Plus A	63,98	63,90
Multiple Opp R	232,30	231,42
Allianz Global Invest		
A.Ad.InGIA	99,00	99,05
Adifonds A	126,28	125,33
AdvFixedInc A EUR	100,19	100,04

AGIF E B TR IE	11,79	11,78
All Stratfids Ba A	80,75	81,28
BRIC Stars A	137,53	138,66

Europazins A	54,62	54,32
Flexi Immo A	15,94	16,45
Flexi Rentenf. A	92,43	92,41

Nürnb. Eurol.d. A	132,75	132,43
US Equity A	82,45	84,01
Verm. Deutschl. A	187,28	187,44

DIE BESTEN IMMOBILIENFONDS IM VERGLEICH

Titel	ISIN	Kurs	Performance in %				Lfd.Kosten %
			8.09.	1.J.	3.J.	5.J.	
Catella MAX	DE000A0YFRV7	15,49 EUR	24,74		55,57	75,35	1,18
Henderson PanEuro Prop Eq A2	LU0088927925	41,87 EUR	0,43		35,51	93,65	1,89
iii INTER ImmoProfil	DE0009820068	55,86 EUR	1,06		22,50	19,10	1,31
Catella Bouwfds EuropResid	DE000A0M98N2	12,30 EUR	8,63		22,03	32,78	1,07
Sarasin AG Sar Real E GIP acc*	LU0198389784	195,09 EUR	-8,21		15,81	41,87	1,87
Veritas Ve-Ri L. Real Est	DE0009763276	24,57 EUR	-1,27		14,33	42,55	1,80
Sarasin SIC Sar Sust Eq-RE GI*	LU0288928376	152,84 EUR	-9,14		14,21	35,97	1,88
Henderson Horizon Globa	LU0209137388	20,44 USD	-0,15		13,24	33,79	1,89
KanAM Spez Leading Cities Inv	DE0006791825	104,66 EUR	3,19		11,49		1,02
WARBURG RP Gbl Real Est.I	DE000A0KEYG6	89,64 EUR	-0,20		9,82	-11,68	2,47
Investmentfonds, sortiert nach 3-Jahresperformance , berechnet nach BVI Methode. NAV = Nettoinventarwert pro Anteil, entspricht i.d.R. dem Rücknahmepreis. Laufende Kosten % = Anteil der Verwaltungskosten eines Fonds, hoher Prozentsatz = hoher Kostenanteil. Erscheinungswöchentlich wechselnde Kategorien: Aktien-, Renten-, Geldmarkt-, Misch-, Immobilien- und wertgesicherte Fonds. Alle Angaben ohne Gewähr, keine Anlageberatung und -empfehlung. * = Preis vom Vortag oder letzt verfügbar.							

➔ Weitere Infos auf www.kn-online.de/boerse

Concentra A	121,79	120,69	Fondak I	177,96	176,66	Wachstum Europa A	117,70	117,85
CONVEST 21 VL	51,57	52,36	Fondra	119,56	118,94	Deutsche Bank		
Eur Renten AE	62,97	62,71	Fonds Japan A	59,21	59,44	AriDeka CF	66,05	66,23
Euro Bond A	11,66	11,65	InternRent A	44,85	44,93	BasisStr.Renten CF	106,56	106,56
EuropaVision A	27,12	27,51	Kapital Plus A	63,98	63,90	Deka Immob Europa	46,36	46,35

DWS Akkumula	973,85	985,38
DWS Deutschland	230,73	227,70
DWS Europ. Opp LD	322,12	322,28
DWS Eurorenta	56,31	56,13
DWS Eurovesta	123,43	123,98
DWS FinanTypO ND	61,39	63,29
DWS Heal. C TypO	217,78	218,17
DWS Inter-Renta LD	14,78	14,78
DWS Investa	178,50	175,96
DWS Techn. Typ O	151,83	154,47
DWS Vermbf.R LD	19,23	19,18
grundb. europa RC	40,78	40,76
grundb. global RC	51,66	51,66
Vermögbldfnd IID	146,51	148,16
Postbank		
Deut ESG Eurp Eq L	67,07	67,27
Europaf. Aktien*	67,52	67,66
Europaf. Plus EUR*	64,09	64,12
Europaf. Renten*	59,22	58,96
Global Player EUR*	42,93	43,31
PB Europa*	47,30	47,67
PB Eurorent	57,54	57,40
PB Megatrend	97,69	97,92
Förde Sparkasse		
AriDeka CF	66,05	66,23
BasisStr.Renten CF	106,56	106,56
Deka Immob Europa	46,36	46,35

*= vom Vortag oder letzt verfügbar. Kursiv, wenn nicht in Euro notiert. VW = Vorwoche; VJ = Vorjahr. Angaben ohne Gewähr. Quelle **vwdgroup**: **Stand 22:15 Uhr ME(S)Z**